

Produktionssteigerung dank Neubau mit Komplett-einrichtung aus einer Hand

Als ein Brand die Amacker AG, Schreinerei, Zimmerei & Elementbau, zerstörte, war das mehr als ein Albtraum. Ein Unternehmen und den gesamten Betrieb schnell wieder aufzubauen, ist mehr als eine Herkulesaufgabe. Genau hier sprang die Eigenmann AG, Werkzeuge & Maschinen, ein und schaffte es, innert nützlicher Frist zusammen mit Amacker AG eine optimale Lösung für den Produktionsbetrieb zu realisieren. Wir haben uns mit Michel Amacker, Inhaber und Geschäftsführer der Amacker AG, darüber unterhalten.



Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit mit Eigenmann AG Werkzeuge & Maschinen?

Michel Amacker: Die Zusammenarbeit war einfach TOP. Alles hat gepasst, eine super Komplettberatung. Es ging dabei nicht nur um den blossen Maschinenverkauf, sondern die Fachleute der Eigenmann AG waren auch eine grosse Unterstützung bei der Layout-Planung der neuen Werkhalle. Die Planung und Umsetzung des Layouts enthielt die Bestimmung der neuen Maschinenstandorte und somit den neuen Produktionsablauf. Auch die Druckluftversorgung und die Absaugtechnik wurden berechnet, eingeplant und ausgeführt. Es war eine Gesamtlösung aus einer Hand. Ich kann mit gutem Gewissen die Firma Eigenmann AG Werkzeuge & Maschinen zu 100 Prozent weiterempfehlen.

Was war Ihnen dabei besonders wichtig?

Leider hat es während der Baubewilligungsphase für den Neubau Verzögerungen gegeben. Besonders geschätzt wurde die grosse Flexibilität der Eigenmann AG für eine gemeinsame Lösung.

Was war besonders aufgefallen bei diesem Auftrag?

Besonders aufgefallen ist, dass alles so wie geplant umgesetzt werden konnte. Und dies in einem sehr kurzen Zeitrahmen. Der Betriebsunterbruch war minimal, und der gan-

ze Umzug fand während dem laufenden Betrieb statt. Alle Einrichtungen passen in der Produktion genauso wie vorgesehen und alle Maschinen und Anlagen befinden sich exakt am richtigen Ort für einen idealen Ablauf. Die Mitarbeiter von Eigenmann haben Hand in Hand zügig und in einer hohen Qualität gearbeitet. Die Schnittstellen zum Elektriker und anderen involvierten Firmen wurden von Eigenmann definiert und auch vorab koordiniert.

Wie sehen Sie den Brand von 2018 aus heutiger Sicht?

2011 und 2012 hatte die Firma Amacker eine neue Werkhalle von 16 x 20 Metern gebaut. 2018 ist diese Werkhalle niedergebrannt. Umgehend hat Eigenmann in einer leerstehenden Halle eine komplette Produktion für einen Holz- und Elementbau eingerichtet. Drei Wochen nach dem Brand konnte bereits wieder produziert werden. Wegen einer hartnäckigen Einsprache verzögerte sich der Neubau. Letztlich konnte die neue Werkhalle mit einer Grösse von 46 x 36 Metern im Juni 2021 bezogen werden. Die Produktion läuft bestens und es ist auch ein guter Auftragsbestand vorhanden. Die Firma Amacker beschäftigt 15 Mitarbeitende und ist vorwiegend in den Bereichen Elementbau, Holzbau, Umbauten und Altbausau-

nierungen tätig. Im Neubau wurde zusätzlich zu den üblichen Standardmaschinen ein Sägezentrums HOMAG – WEINMANN BEAM-TEQ B-520 in Betrieb genommen. Die Planung sowie die Koordination der Lieferung und des Aufbaus erfolgte ebenfalls durch Eigenmann AG. Die Anlage hat eine Gesamtlänge von gut 30 Metern und läuft einwandfrei. Dies bietet uns für die Zukunft grosse Flexibilität sowie rationelle Produktionsabläufe. (red)



Amacker AG
Schreinerei, Zimmerei & Elementbau
Käserestrasse 14, 3946 Turtmann
Tel. 079 639 02 35
info@amackerag.ch, www.amackerag.ch



Eigenmann AG
Werkzeuge & Maschinen
Feldeck 11, 9615 Dietfurt
Tel. 071 982 88 88
Fax 071 982 88 99
info@eigenmannag.ch, www.eigenmannag.ch

